

# MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

---

Studienjahr 2006/2007

Ausgegeben am 27. April 2007

42. Stück

---

208. Curriculum für das Bachelorstudium Sportmanagement an der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft der Universität Innsbruck  
(Kundmachung laut folgender Anlage Seite 1 - 13)

Beschluss der Curriculum-Kommission an der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft vom 17. April 2007, genehmigt mit Beschluss des Senats vom 19. April 2007:

Auf Grund des § 25 Abs. 1 Z 10 des Universitätsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 120, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 74/2006 und des § 32 des Satzungsteils „Studienrechtliche Bestimmungen“, wiederverlautbart im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 03. Feber 2006, 16. Stück, Nr. 90, zuletzt geändert durch das Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 04. Dezember 2006, 7. Stück, Nr. 36, wird verordnet:

**Curriculum für das Bachelorstudium**  
**Sportmanagement**  
an der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft  
der Universität Innsbruck

**§ 1 Qualifikationsprofil**

- (1) Das Bachelorstudium Sportmanagement ist der Gruppe der naturwissenschaftlichen Studien zugeordnet.
- (2) Sport und Bewegung erlangen in der Gesellschaft zur Sicherung einer hohen Lebensqualität entscheidende Bedeutung. Wo es um den Erhalt körperlicher Gesundheit und motorischer Leistungsfähigkeit, um eine erfüllende Freizeitgestaltung oder um Entspannung und Ausgleich zu Stress in Beruf und Alltag geht, spielen Sport, Spiel und Bewegung eine wesentliche Rolle und wirken zudem als wichtige wirtschaftliche Impulsgeber.

In Entsprechung zu diesem positiven Einfluss auf Lebensqualität und -gestaltung sind Institutionen und qualifizierte Personen gefragt, die der Gesellschaft ein spezifisches Angebot vermitteln, sei es zur Gesundheitsprophylaxe, Leistungssteigerung, zur Unterhaltung oder inneren Erfüllung. Auch in der Wirtschaft braucht es sportwissenschaftlich kompetente Personen mit breiten Grundlagen, da Sport als Wirtschaftsfaktor eine immer beachtlichere Bedeutung zukommt (Sportartikelindustrie, Tourismus, Eventangebote). Die durch ein komplexes Vereins- und Verbandswesen sowie durch ein vielfältiges Angebot kommerzieller Sportanbieter gekennzeichnete Sportlandschaft verlangt überlegte und organisatorisch optimale Strukturen, die ebenfalls nur durch Fachleute geschaffen werden können.

- (3) Spezifische **Berufsfelder** für Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Sportmanagement sind Sportartikelindustrie, Sporthandel, der Bereich des Sportangebots in Tourismus und Freizeit, das Management von Sportveranstaltungen und Events, Sportverwaltung im öffentlichen Bereich, die Leitung von Sportzentren, die Vermarktung von Sportveranstaltungen und Sportlern, der Bereich des kommerziellen Sportangebots, betriebssportliches Angebot, die Führung von Sportverbänden und -vereinen, die Leitung von Gesundheits- und Kurzentren sowie Fitnessstudios.

Diesen Anforderungen entsprechend sind für Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Sportmanagement nachstehende Qualifikationen erforderlich, die sowohl die entsprechenden Kenntnisse als auch deren situationsspezifische Anwendung beinhalten:

1. sportwissenschaftliche Kernfächer: Bewegungswissenschaft und Biomechanik, Trainingswissenschaft, Sportpädagogik, Sportpsychologie, Sportsoziologie, sporthistorische und sportmedizinische Grundlagen;
2. betriebswirtschafts- und volkswirtschaftliche Grundkenntnisse: Rechnungswesen und Buchhaltung, Management, Marketing, ökonomische Entscheidungen;
3. Grundkenntnisse und Projekterfahrung in Sportmanagement, Sportmarketing und Sportökonomik;
4. sportbezogene rechtliche Grundlagen;
5. sportpraktische Erfahrung und Leistungsfähigkeit in Grundsportarten, Freizeit- und ausgewählten Trendsportarten;
6. Fremdsprachen- und EDV-Kenntnisse;
7. Kenntnis und Anwendung didaktischer und organisatorischer Grundlagen;
8. kommunikative Kompetenz;
9. Präsentationstechniken;
10. Fähigkeit zu eigenständigem Wissenserwerb, Bereitschaft zu ständiger Weiterbildung.

## **§ 2 Umfang und Dauer**

Das Bachelorstudium Sportmanagement umfasst 180 ECTS-Anrechnungspunkte (im Folgenden: ECTS-AP; ein ECTS-AP = 25 Arbeitsstunden). Das entspricht einer Studiendauer von sechs Semestern.

## **§ 3 Ergänzungsprüfung**

- (1) Zulassungsvoraussetzung für das Bachelorstudium Sportmanagement ist die positive Beurteilung der Ergänzungsprüfung für den Nachweis der körperlich-motorischen Eignung.
- (2) Die Ergänzungsprüfung ist in Form von motorischen Leistungstests und einer sportmedizinischen Leistungs- und Belastungsanalyse durchzuführen.

Die erforderlichen Leistungen sind von der Fakultätsstudienleiterin oder vom Fakultätsstudienleiter festzulegen und bekannt zu machen.

## **§ 4 Lehrveranstaltungsarten**

- (1) Vorlesung (VO): Lehrveranstaltung mit überwiegender Präsentation fachspezifischer Inhalte durch die Leiterin oder den Leiter; Diskussion der Inhalte unter Einbindung der Studierenden; Literaturpräsentation und -kritik.
- (2) Lehrveranstaltungen mit immanem Prüfungscharakter:
  1. Proseminar (PS): Einblick in systematische Ordnung, grundlegende Literatur, grundlegende Forschungsmethoden und Arbeitsmittel der Sportwissenschaften unter betonter Einbindung der Studierenden (Reflexion, Bearbeitung einfacher Themen); Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten; exemplarische Problemlösung unter Einbeziehung von Referaten und Diskussion.  
Teilungsziffer: 25
  2. Seminar mit Bachelorarbeit (SE): Lehrveranstaltung zur Bearbeitung von Fachthemen nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten.  
Teilungsziffer: 20
  3. Kurse (KU): Lehrveranstaltungen zur Vermittlung der sportlichen Leistungsfähigkeit und des Verständnisses präventiver- und trainingspezifischer Erkenntnisse und metho-

discher Aspekte. Die Beurteilung erfolgt durch eine theoriegeleitete und praktische Prüfung.

Teilungsziffer: 12-20 (je nach Sicherheitsaspekt, rechtlichen und organisatorischen Bedingungen)

4. Übungen (UE): Lehrveranstaltungen zur Veranschaulichung, zum Verständnis und zur Anwendung sportwissenschaftlicher Inhalte.

Teilungsziffer: 20

5. Exkursionen (EX): Lehrveranstaltungen, deren Inhalte außerhalb der Universität bzw. außerhalb des Universitätsstandortes vermittelt werden (Alpinsport).

Teilungsziffer: 12-20 (je nach Sicherheitsaspekt, rechtlichen und organisatorischen Bedingungen)

6. Vorlesung mit Übung (VU): Lehrveranstaltungen, die zum besseren Verständnis der Inhalte der Vorlesung Beispiele von praktischer Anwendung und Übungsmöglichkeit enthalten.

### § 5 Verfahren zur Vergabe der Plätze bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Anzahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern

(1) Nach folgenden Gesichtspunkten ist vorzugehen (Reihung):

1. Studierende des Bachelorstudiums Sportmanagement

2. Losentscheidung

(2) Für die Module 2, 5, 9, 10, 12, 14, 15 und 16 sind die Teilungsziffern aus dem Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften – Management & Economics zu verwenden. Für die Vergabe von Lehrveranstaltungsplätzen in diesen Modulen gilt § 5 aus dem genannten Curriculum.

### § 6 Pflichtmodule

Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von 180 ECTS-AP zu absolvieren:

		Art d.LV	SST	ECTS-AP
<b>1. Modul 1</b>	<b>Studieneinführung Sportmanagement</b>		<b>3</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Kenntnis und inhaltliche Abgrenzung sportwissenschaftlicher Teildisziplinen unter besonderer Berücksichtigung des Sportmanagements; Kenntnis und Realisierung der Literaturrecherche, Kenntnis und praktische Anwendung der Grundregeln wissenschaftlichen Arbeitens, Kenntnis und Verständnis unterschiedlicher Bewegungskulturen von frühen Hochkulturen bis zur Gegenwart			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Einführung in Sportwissenschaft/Sportmanagement:</b> Systematik der Sportwissenschaft, inhaltliche Abgrenzung der sportwissenschaftlichen Teildisziplinen; Problemfelder des Sportmanagements; Grundlagen wissenschaftlicher Arbeit	PS	2	5,5
	<b>b) Geschichte des Sports:</b> Einblick in die Entstehung und kulturelle Verankerung des Sports in der Geschichte der Menschen; ethische, geschlechtsspezifische, religiöse und wirtschaftliche Aspekte	VO	1	2
Anmeldevoraussetzungen:	keine			

<b>2. Modul 2</b>	<b>Einführung in die Wirtschaftswissenschaften</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Erwerb eines Grundverständnisses der Betriebswirtschaftslehre und der Volkswirtschaftslehre; Wiederholung und Ergänzung der von der AHS bzw. BHS vorhandenen Kenntnisse in Mathematik, Buchhaltung und Bilanzierung			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Grundlagen der Betriebswirtschaft:</b> einführender Überblick über die Betriebswirtschaftslehre: begriffliche Systematik, konstitutive Entscheidungen, Unternehmensführung, Leistungs- und Finanzprozesse, Rechnungswesen	VO	1	1,875
	<b>b) Grundlagen der Volkswirtschaft:</b> einführender Überblick über die Volkswirtschaftslehre: ökonomische Grundtatbestände, Systematik des Faches (Mikroökonomie, Makroökonomie und Finanzwissenschaft)	VO	1	1,875
	<b>c) Grundlagen der Mathematik:</b> Mathematik als Voraussetzung für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften: Grundlagen der Differenzialrechnung, der Matrizenrechnung, der Optimierung und der Finanzmathematik	VO	1	1,875
	<b>d) Grundlagen der Buchhaltung und der Bilanzierung:</b> Buchhaltung und Bilanzierung als Voraussetzung für das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften: doppelte Buchhaltung, Aufbau, Systematik der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	VO	1	1,875
Anmeldevorausss.:	keine			
<b>3. Modul 3</b>	<b>Anatomie/Physiologie</b>		<b>6</b>	<b>10</b>
Lernziele	eingehende Kenntnisse über Aufbau und Funktion des menschlichen Organismus unter spezieller Berücksichtigung von <ul style="list-style-type: none"> <li>• sportmotorischer Leistungsfähigkeit und Training</li> <li>• Reifung und Altern</li> <li>• Umwelt und Ernährung</li> </ul>			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Funktionelle Anatomie:</b> aktiver und passiver Bewegungsapparat, Atmungs- und Kreislauforgane, Nervensystem, Sinnesorgane; Adaptationsprozesse; Zusammenspiel anatomischer Strukturen bei Alltags- und Sportbewegungen	VO	3	5
	<b>b) Leistungsphysiologie:</b> Funktion von Muskulatur, Skelett, Atmung, Herzkreislaufsystem, Nervensystem, Sinnes-, Verdauungs-, Harn- und Geschlechtsorgane unter dem Aspekt der sportlichen Leistung; Anpassungsprozesse bei Belastungen und Training; Grundlagen von Leistungstests	VO	3	5
Anmeldevorausss.:	keine			

<b>4. Modul 4</b>	<b>Sportsoziologie/Sportpsychologie</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Kenntnis und kritische Beurteilung der Beziehungen, Bewertungen und Verankerung des Sports in Gesellschaft, Kultur und Politik; Beurteilung sozialer Funktionen und Strukturen im Sport; Kenntnis der vielseitigen psychischen Prozesse im Sport: Wahrnehmungsprozesse, Denkprozesse, emotionale Prozesse und ihre Auswirkungen auf sportliches Handeln und Leistungsfähigkeit; kritische Einschätzung des Einflusses sportlichen Handelns auf die psychische Verfassung des Menschen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Sportsoziologie:</b> Beziehungen und gegenseitige Beeinflussung von Sport und Gesellschaft/Kultur; soziale Prozesse und Strukturen im Sport; Methoden empirischer Sozialforschung <b>b) Sportpsychologie:</b> psychische Prozesse im sportlichen Handeln; Systematik und Forschungsmethoden der Sportpsychologie; Auswirkungen sportlichen Handelns auf Psyche und Persönlichkeit; Grundtechniken der Psychoregulation	VO  VO	2  2	3,5  4
Anmeldevorausss.:	keine			
<b>5. Modul 5</b>	<b>Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Externes Rechnungswesen:</b> Grundlagen des Einzeljahresabschlusses nach nationalem Recht: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung, ökonomische Wirkungen, Gestaltungs- und Handlungsempfehlungen <b>b) Externes Rechnungswesen:</b> exemplarische Vertiefung anhand von Fall- und Zahlenbeispielen	VO  PS	3  1	5  2,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung des Moduls 2			
<b>6. Modul 6</b>	<b>Bewegungswissenschaft</b>		<b>3</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Kennen und Verstehen von Struktur und Inhalt der Bewegungswissenschaft; Kenntnis der biologischen Grundlagen der Bewegung; Anwendung der Forschungsmethoden der Bewegungswissenschaft; Kenntnis der Modelle der motorischen Steuerung und Regelung; Kenntnis der Prinzipien menschlicher Motorik; Kenntnisse motorischer Fähigkeiten, motorischer Fertigkeiten und Bewegungseigenschaften; Kenntnisse zum motorischen Lernen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>Bewegungswissenschaft:</b> Grundsatzfragen und Begriffliches; neuromuskuläre Grundlagen; motorische Steuerung und Regelung; motorischer Lernprozess; motorische Eigenschaften/Fähigkeiten	VU	3	7,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1 und 3			

<b>7. Modul 7</b>	<b>Trainingswissenschaft</b>		<b>3</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Kenntnis, Verständnis und Verhandlungskompetenz im Trainingsprozess motorischer Fähigkeiten und Fertigkeiten bei unterschiedlichen Zielgruppen; Fähigkeit zur kritischen Analyse und Anwendung theoretischer Kenntnisse der Trainingswissenschaft in der praktischen Anwendung im Trainingsalltag			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>Trainingswissenschaft:</b> biologische Grundlagen für positive und negative Belastungsreaktionen der verschiedenen Organsysteme als Basis für die praktische Trainingsgestaltung, Trainingsmethoden der motorischen Grundbeanspruchungen Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit, Trainingsmethoden im Techniktraining, Grundlagen taktischer Aspekte im Sport, Grundlagen der Trainingsplanung bzw. -steuerung	VO	3	7,5
Anmeldevoraussetzungen:	positive Beurteilung der Module 1, 3 und 6			
<b>8. Modul 8</b>	<b>Empirische Methoden</b>		<b>3</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Kenntnis sportwissenschaftlicher Forschungsmethoden; Erstellen einfacher Designs empirischer Untersuchungen; Kompetenz in der Anwendung datenspezifischer Analysemethoden			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>Empirische Methoden in der Sportwissenschaft:</b> Gegenstand empirischer Untersuchungen in der Sportwissenschaft, Untersuchungsplanung, Gütekriterien der Datenerhebung, Methoden der beschreibenden Statistik, grundlegende Methoden der schließenden Statistik (Stichproben, Signifikanzprüfung)	PS	3	7,5
Anmeldevoraussetzungen:	positive Beurteilung der Module 1, 3 und 6			
<b>9. Modul 9</b>	<b>Grundlagen des Management: Management von Leistungsprozessen</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Management von Leistungsprozessen:</b> Einführung in die betrieblichen Leistungsprozesse (Beschaffung, Produktion, Vertrieb) für Sach- und Dienstleistungsunternehmen, Planung und Steuerung der Leistungsprozesse <b>b) Methoden zum Management von Leistungsprozessen:</b> Übungen und Fallstudien zu Planungsmethoden und Steuerung der Leistungsprozesse	VO  PS	3  1	5  2,5
Anmeldevoraussetzungen:	positive Beurteilung des Moduls 2			
<b>10. Modul 10</b>	<b>Grundlagen des Management: Organisation und Personal</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Organisation und Organisieren, Personalpolitik:</b> organisatorische Strukturgestaltung, Organisieren als sozialer Prozess, Handlungsfelder der Personalpolitik	VO	3	5

	<b>b) Personalpolitik:</b> Instrumente der Personalpolitik	PS	1	2,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung des Moduls 2			
<b>11. Modul 11</b>	<b>Sportpädagogik</b>		<b>5</b>	<b>10</b>
Lernziele	Kennen und Verstehen der Problemfelder und Gliederung der Sportpädagogik; Kenntnis der fachwissenschaftlichen Grundbegriffe und Forschungsmethoden; Kenntnis und Beurteilung soziokultureller und anthropologischer Grundlagen sportpädagogischer Zielsetzungen und deren Rechtfertigung; Fähigkeit der Analyse und pädagogische Bewertung sportlicher Handlungen; Kenntnis der anthropologischen Merkmale sportlichen Handelns in der gesamten Lebensspanne; Fähigkeit der Erstellung alters-, geschlechts- und leistungsorientierter Sport- und Bewegungsangebote			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Sportpädagogik:</b> Problemkreise und Forschungsmethoden; Analyse und pädagogische Rechtfertigung sportlichen Handelns; sportpädagogische Institutionen und Maßnahmen <b>b) Anthropologische Grundlagen des Sports:</b> sportrelevante, körperbauliche, motorische, psychische und soziale Merkmale und deren Entwicklung im Laufe des Lebens; Ableitung alters- und geschlechtsspezifischer Bewegungs- und Sportangebote (Lerninhalte)	VO	2	4
		VU	3	6
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1, 3 und 6			
<b>12. Modul 12</b>	<b>Wirtschaftsfremdsprache: Englisch</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Fähigkeit zur Kommunikation (schriftlich und mündlich) in der Fremdsprache im Wirtschaftsleben			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>Wirtschaftssprachliche Lehrveranstaltung:</b> Training sprachlicher und kommunikativer Fähigkeiten für das Wirtschaftsleben im internationalen Kontext anhand ausgewählter Themenbereiche aus dem Geschäftsleben	UE	4	7,5
Anmeldevorausss.:	Kenntnisse auf Abschlussniveau der österreichischen AHS oder BHS			
<b>13. Modul 13</b>	<b>Biomechanik</b>		<b>3</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Kenntnis und Verstehen von Struktur und Inhalt der Biomechanik; kinematische und kinetische Grundkenntnisse; Anwendung von biomechanischen Untersuchungsmethoden im Sport; Kenntnis der mechanischen Eigenschaften von Knochen, Knorpel, Sehnen, Bändern und Muskeln; Kenntnisse zur Belastung des Bewegungsapparates bei sportlichen Aktivitäten und zur Verletzungsbiomechanik; Kenntnisse zu biomechanischen Aspekten der sportlichen Leistung			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>Biomechanik:</b> Definition, Gliederung und Aufgaben der Biomechanik des Sports; biomechanische Merkmale und Untersuchungsmethoden im Sport; Biomaterialien; Biomechanik von Sportverletzungen; biomechanische Aspekte der sportlichen Leistung	VU	3	7,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1, 3 und 6			

<b>14. Modul 14</b>	<b>Theorie ökonomischer Entscheidungen 1: Märkte und Preise</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Volkswirtschaftslehre; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen volkswirtschaftlichen Problemstellungen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Theorie ökonomischer Entscheidungen 1: Märkte und Preise:</b> mikroökonomische Grundlagen: Angebot und Nachfrage; Konsumentenverhalten; Produktion und Kosten; Gewinnmaximierung auf Wettbewerbsmärkten; Monopol <b>b) Theorie ökonomischer Entscheidungen 1: Märkte und Preise:</b> Übungen zur Vertiefung der Vorlesung	VO  PS	3  1	5  2,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung des Moduls 2			
<b>15. Modul 15</b>	<b>Grundlagen des Managements: Strategie und Marketing</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Betriebswirtschaftslehre; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen betriebswirtschaftlichen Problemstellungen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Strategie und Marketing:</b> Strategie als Leitrahmen, Marketing-Perspektive und -Prozesse, Inhalte einer Grundstrategie und ihre Auswirkungen auf die interne und externe Umwelt der Organisation, Prozesse der Positionierung <b>b) Strategie und Marketing:</b> Vertiefung ausgewählter Inhalte der Vorlesung	VO  PS	3  1	5  2,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung des Moduls 2			
<b>16. Modul 16</b>	<b>Ökonomik des öffentlichen Sektors</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Erwerb von Überblickswissen im Bereich der Volkswirtschaftslehre; Fähigkeit zur Analyse, Diskussion und Lösung von einfachen volkswirtschaftlichen Problemstellungen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Ökonomik des öffentlichen Sektors:</b> Begründung der Staatstätigkeit in der Marktwirtschaft; Theorie des Marktversagens; kollektive Entscheidungsprozesse; Analyse staatlichen Handelns und Staatsversagen <b>b) Ökonomik des öffentlichen Sektors:</b> Übungen zur Vertiefung der Vorlesung	VO  PS	3  1	5  2,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung des Moduls 14			

<b>17. Modul 17</b>	<b>Einstieg in Berufsfelder</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Umsetzen von fachwissenschaftlichen und organisatorischen Kompetenzen in ausgewählten Berufsfeldern			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<p><b>a) Zielgruppenorientierte Planung von Sportveranstaltungen:</b> Konzipieren von Sportveranstaltungen unter besonderer Berücksichtigung der Zielgruppenmerkmale (Interessen, Leistungsfähigkeit ...)</p> <p><b>b) Kommunikative Kompetenzen im Sportmanagement:</b> interpersonale Wahrnehmung, kommunikative Prozesse, Präsentations- und Diskussionsregularien</p> <p><b>c) Sportmanagement: praktische Erprobung und Evaluierung:</b> Planung, Erprobung, Anwendung und Evaluierung von Grundkenntnissen des Sportmanagements in selbstständiger Arbeit</p>	UE  PS  VU	1  2  1	1  2  4,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1, 3, 6-8, 22 oder 23			
<b>18. Modul 18</b>	<b>Sportökonomik</b>		<b>4</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Kenntnis der ökonomischen Bedeutung des Sports, der Grundkonzepte der Sportökonomik im Hinblick auf Märkte, Angebot und Nachfrage, öffentliche Interventionen			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<p><b>a) Sportökonomik:</b> ökonomische Bedeutung des Sports, Analyse von Märkten, Angeboten, Nachfragen; staatliche Einflüsse</p> <p><b>b) PS zur Vorlesung Sportökonomik:</b> Vertiefung und Anwendungsorientierung anhand ausgewählter Fallbeispiele</p>	VO  PS	2  2	4  3,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1, 2, 14 und 16			
<b>19. Modul 19</b>	<b>Betriebswirtschaftliche Aspekte im Sportangebot</b>		<b>6</b>	<b>10</b>
Lernziele	Anwendung betriebswirtschaftlicher Kenntnisse und Strategien im Sport, besonders in den Bereichen Management/Unternehmensführung, Marketing und Finanzierung			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<p><b>a) Unternehmensführung im Sport:</b> Strategien und Konzepte des Sportmanagements</p> <p><b>b) Sportmarketing, -sponsoring und Eventmanagement:</b> Marketingstrategien im Sport, Sportsponsoring, Sportgroßveranstaltungen</p> <p><b>c) Finanzierung im Sport:</b> Finanzierungskonzepte für Veranstaltungen, Vereine, gewinnorientierte Institutionen</p>	PS  PS  PS	2  2  2	3,5  3,5  3
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1, 2, 5, 9-12 und 15			

<b>20. Modul 20</b>	<b>Sportrecht</b>		<b>2</b>	<b>2,5</b>
Lernziele	Kenntnis der Vielfalt rechtlicher Aspekte im Sport; Wirtschafts- und Wettbewerbsrecht, Schadensersatz, Vereinsrecht, Strafrecht, Berufs- und Sozialrecht, Sportförderungsrecht			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>Rechtliche Aspekte im Sport:</b> rechtliche Aspekte in Wirtschaft, Strafrecht, Haftung, Verträge, Sozialrecht, Vereine, Berufsrecht, Veranstaltungen	VU	2	2,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1, 2 und 4			
<b>21. Modul 21</b>	<b>Theoriegeleitete Praxis Ski- und Bergsport</b>		<b>5</b>	<b>7,5</b>
Lernziele	Kenntnis und praktische Erfahrung grundlegender Sportarten des Ski- und Bergsports; didaktische, trainings- und bewegungswissenschaftliche Analysen, Kenntnis und praktische Durchführung der wichtigen Techniken, Wettkampfbestimmungen und -bestimmungen; Einschätzen von Gefahren; Verbesserung des sportlichen Könnens; kritische Beurteilung von Sportgeräten			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Gleitsportarten im Schnee:</b> alpiner Skilauf, Skilanglauf, Snowboard, Kenntnis grundlegender Techniken, Gefahren, Materialien <b>b) Ski- und Bergtouren/Wandern:</b> Einblick in Planung, Ausrüstung, Sicherheitsaspekte, Organisation, Umweltaspekte	EX  EX	3  2	4,5  3
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1, 2, 3, 6 und 7 bei Ski- und Bergtouren/-wandern (EX 2): Fahrkönnen im Gelände			
<b>22. Modul 22</b>	<b>Fitness- und Gesundheitssport</b>		<b>3</b>	<b>5</b>
Lernziele	aufbauend auf den grundlegenden bewegungs-, trainings- und sportmedizinischen Kenntnissen praktische Durchführung von Bewegungsprogrammen zur Verbesserung motorischer Fitness und zur Prophylaxe von Bewegungsmangelkrankheiten; praktische Realisierung von Diagnoseverfahren			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>Präventives Bewegungstraining:</b> praktische Realisierung von Programmen zur Prophylaxe von Bewegungsmangelkrankheiten und grundlegender motorischer Defizite; Kennenlernen von Fitnessstudios und Gesundheitszentren inkl. apparativer Ausstattung; Realisierung von Entspannungstechniken	KU	3	5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1 bis 3			

<b>23. Modul 23</b>	<b>Ballsport – Wettkämpfe und Veranstaltungen/Trend-sport</b>		<b>4</b>	<b>5</b>
Lernziele	Kenntnis der Regeln und Wettkampfbestimmungen; Verbesserung des sportlichen Leistungsniveaus; Organisation von Wettkämpfen, Trendsportarten			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>a) Ballsport - Wettkämpfe und Veranstaltungen:</b> Verbesserung des sportlichen Leistungsniveaus; Organisation von Veranstaltungen	KU	2	2,5
	<b>b) Trendsportarten:</b> Kennenlernen und praktische Durchführung von Trendsportarten	KU	2	2,5
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1, 2, 3			
<b>24. Modul 24</b>	<b>Seminar Sportmanagement mit Bachelorarbeit</b>		<b>2</b>	<b>10</b>
Lernziele	Kompetenz zur schriftlichen Ausarbeitung einer einschlägigen Problemstellung nach den geltenden wissenschaftlichen Richtlinien und Präsentation der Ergebnisse			
Lehrveranstaltungen/ Inhalte	<b>Bachelorseminar Sportmanagement:</b> Bearbeiten eines Problemfeldes aus den Modulen 4, 6, 7, 11, 13, 18 oder 19	SE	2	10
Anmeldevorausss.:	positive Beurteilung der Module 1-16			
	<b>Gesamt</b>		<b>92</b>	<b>180</b>

## § 7 Studieneingangsphase

Die Studieneingangsphase umfasst die Module 1, 2 und 3. Sie sind im ersten Semester zu absolvieren.

## § 8 Bachelorarbeit:

Das Thema der Bachelorarbeit ist aus den Modulen 4, 6, 7, 11, 13, 18 oder 19 zu entnehmen. Die Arbeit ist bis zum Ende der Lehrveranstaltung bei der Lehrveranstaltungsleiterin oder dem Lehrveranstaltungsleiter in schriftlicher und elektronischer Form einzubringen.

## § 9 Prüfungsordnung

- (1) Die Leistungsbeurteilung in den Modulen 1, 3, 4, 6 bis 8, 11, 13, 17 bis 24 erfolgt durch Lehrveranstaltungsprüfungen.
- (2) Bei Lehrveranstaltungsprüfungen legt die Lehrveranstaltungsleiterin oder der Lehrveranstaltungsleiter die Prüfungsmethode (mündlich/schriftlich/Prüfungsarbeiten) zu Beginn der Lehrveranstaltung fest.
- (3) Für die Module 2, 5, 9, 10, 12, 14 bis 16 gilt die Prüfungsordnung des Bachelorstudiums Wirtschaftswissenschaften – Management & Economics.

## § 10 Akademischer Grad

Den Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Sportmanagement wird der akademische Grad „Bachelor of Science“, abgekürzt „BSc“, verliehen.

## **§ 11 Inkrafttreten**

Das Curriculum tritt mit 1. Oktober 2007 in Kraft.

## **§ 12 Übergangsbestimmungen**

- (1) Ordentliche Studierende, die das Bakkalaureatsstudium Sportmanagement nach dem Studienplan vom 26. Juni 2002 an der Universität Innsbruck vor dem 1. Oktober 2007 begonnen haben, sind ab diesem Zeitpunkt berechtigt, dieses Studium innerhalb von längstens sieben Semestern abzuschließen.
- (2) Wird das Bakkalaureatsstudium Sportmanagement nach dem Studienplan vom 26. Juni 2002 nicht fristgerecht abgeschlossen, sind die Studierenden dem Curriculum für das Bachelorstudium Sportmanagement unterstellt. Im Übrigen sind die Studierenden berechtigt, sich jederzeit freiwillig dem Curriculum für das Bachelorstudium Sportmanagement zu unterstellen.

Für die Curriculum-Kommission:

Mag. Dr. Barbara Hotter

Für den Senat:

Univ.-Prof. Dr. Ivo Hajnal

## Anhang 1: Empfohlener Studienverlauf

Nr.	Modul	Studienjahr		
		1	2	3
1	Studieneinführung	7,5		
2	Einführung in die Wirtschaftswissenschaften	7,5		
3	Anatomie/Physiologie	10		
4	Sportsoziologie/Sportpsychologie	7,5		
5	Rechnungswesen 1: Externes Rechnungswesen	7,5		
6	Bewegungswissenschaft	7,5		
7	Trainingswissenschaft		7,5	
8	Empirische Methoden		7,5	
9	Grundlagen des Managements: Management von Leistungsprozessen		7,5	
10	Grundlagen des Managements: Organisation und Personal			7,5
11	Sportpädagogik		10	
12	Wirtschaftsfremdsprache: Englisch	7,5		
13	Biomechanik		7,5	
14	Theorie ökonomischer Entscheidungen 1: Märkte und Preise		7,5	
15	Grundlagen des Management: Strategie und Marketing		7,5	
16	Ökonomik des öffentlichen Sektors			7,5
17	Einstieg in Berufsfelder			7,5
18	Sportökonomik			7,5
19	Betriebswirtschaftliche Aspekte im Sportangebot			10
20	Sportrecht			2,5
21	Theoriegeleitete Praxis Ski- und Bergsport			7,5
22	Fitness- und Gesundheitssport		5	
23	Ballsport - Wettkämpfe und Veranstaltungen/Trendsport	5		
24	Seminar Sportmanagement mit Bachelorarbeit			10
	<b>Gesamt</b>	<b>60</b>	<b>60</b>	<b>60</b>